

# Deutschland-Diplom (DLD)

[ [Diplom beantragen: Beispiel DLD](#) ] [ [Besonderheit "rote Zählkarte"](#) ]

## Diplom beantragen: Beispiel DLD



Das Deutschland-Diplom ist ein offizielles Diplom des Deutschen Amateur-Radio-Clubs e. V. (DARC), Mitglied der IARU. Das DLD kann von Funkamateuren und entsprechend von SWLs erworben werden. Diplom-Inhaber werden im DARC-Amateurfunkmagazin CQ DL veröffentlicht. Alle Mitglieder des DARC und VFDB sowie deren Clubstationen führen einen DOK (Distrikts-Ortsverbands-Kenner oder Distrikts-Ortsverbands-Kennziffer). Für das DLD sind QSL-Karten für Verbindungen mit Funkamateuren mit verschiedenen DOKs vorzulegen, SWL-Karten zählen nicht. Bei Rufzeichenwechsel innerhalb eines Landes durch Änderung der Amateurfunk-Genehmigungsklasse zählen alle bereits unter dem früheren Rufzeichen gearbeiteten DOKs. Anträge, die nicht übers DCL gestellt werden, bitte formlos als Liste per eMail an DM5JBN(at)DARC.DE. Die Beantragung über das DCL ist abhängig von zahlreichen Varianten, die ausgewählt werden können. In der Übersicht wurden alle Varianten der herausklappbaren Menüs dargestellt. Man sieht, dass es in jedem Fall notwendig ist, die konkrete Ausschreibung zu kennen.

CALL:	DM6WAN	STATUS:	Neu		Antrag einreichen		
BAND	40m	MODE	Mixed	VARIANTE	Classic	STUFE	DLD200-PDF:3EUR
	160m		CW		Standard		DLD100-Paper:10EUR
	80m		SSB		Classic		DLD100-PDF:3EUR
	40m		RTTY				DLD200-Paper:10EUR
	30m		FM				DLD200-PDF:3EUR
	20m		Mixed				DLD300-Paper+Badge:13EUR
	17m		PSK				DLD400-Paper+Badge:13EUR
	15m		Digital				DLD500-Paper+Badge:13EUR
	12m						DLD600-Paper:10EUR
	10m						DLD600-PDF:3EUR
	6m						DLD700-Paper:10EUR
	UKW						DLD700-PDF:3EUR
	2m						DLD800-Paper:10EUR
	70cm						DLD800-PDF:3EUR
	23cm						DLD900-Paper:10EUR
	13cm						DLD900-PDF:3EUR
	9cm						DLD1000-Paper+Badge:16EUR
	5cm						Trophy:25EUR
	3cm						

## Besonderheit "rote Zählkarte"

In früheren Zeiten, als das Zuschicken von QSL-Kartenstapeln zum Diplom-Manager noch die Regel war, entstanden während der Auswertung die roten Zählkarten. Bei OMs, die ihre Lizenz schon länger haben und früh DLDs beantragen, sind diese Karten noch vorhanden.

CALL: [redacted] Name: [redacted] BAND: 80 m

DOK: [Grid with handwritten 'X' marks]

Die Auswertung Ihrer/The examination of your [redacted] QSL-Karten ergab, daß [redacted]  
 QSL-cards shows that [redacted] QSL-Karten gültig sind. QSL-cards are valid.

Bitte diese Zählkarte unbedingt jeder weiteren QSL-Sendung beifügen! Vielen Dank!  
 Please do not forget to enclose this score-card when sending further QSL-cards!

Da diese Zählkarten vom Diplom-Manager ausgefüllt wurden, sind sie geeignet, als DOK-Bestätigungen zu dienen. Das Problem für die Besitzer ist nur, die Karteninhalte qualitätsgesichert ins DCL zu bringen. Hier soll eine neue Funktion helfen.

## Was macht der Zählkartenbesitzer?

Er öffnet seinen DLD-Diplomantrag und die Ansicht „Show T-QSL“.  
 Er sieht nun oberhalb der Liste einen neuen Abschnitt, zunächst noch zugeklappt.

E-MAIL: dh0han@darc.de

**Hinweise**

**DOKs aus roter Zählkarte eingeben**

**QSO-list** ..... **NO T-QSL**

Archivierung: DH0HAN 151008 band=LKWmode=Mixedvariant=Classicstufe=DLD100 PDE3E1B

Klappt er diesen neuen Abschnitt auf, sieht er eine Eingabemaske.

**DOKs aus roter Zählkarte eingeben**

☐ DC1HN ☒ DH0HAN

BAND	MODE	DOKs AUS DER ROTEN ZÄHLKARTE	
2190m	CW		Speichern

Hier macht er, passend zu seiner Zählkarte, zunächst die Band und Mode-Auswahl. Sind, wie im Bild, ehemalige Rufzeichen vorhanden, wählt der Benutzer das richtige Rufzeichen aus.

Danach gibt er, entsprechend der Kreuze auf seiner Zählkarte, die DOKs ein:

1. einen einzelnen DOK, z.B. „I13“
2. mehrere DOKs, durch Leerzeichen getrennt, z.B. „I13 I14 I15“
3. mehrere DOKs desselben Distrikts, hier kann statt „I13 I14 I15“ einfach „I13 14 15“ eingegeben werden (Zahlen sind immer 2-stellig angeben)

sowie Kombinationen dieser Möglichkeiten. Der Automat kann auch verschiedene Distrikte nacheinander in einer Eingabe verarbeiten, z.B. „I13 14 15 E16 17 18 19“ anstatt „I13 I14 I15 E16 E17 E18 E19“.

Anmerkungen:

- Bitte geben Sie die Werte für Ihr Rufzeichen, Band, Mode und DOKs genau laut vorliegender roter Zählkarte ein.
- Bei UKW-Zählkarten kann es vorkommen, dass die Einträge für mehrere Bänder auf einer Zählkarte stehen. In diesem Fall achten Sie bitte bei der Eingabe auf die saubere Trennung nach Bändern. Die DOKs können nicht Band-mäßig gemischt eingegeben werden, sondern immer nur Band für Band!
- Wenn die Zählkarte keine Angabe zur Betriebsart macht, muss der Mode „UNBEKANNT“ angewählt werden. Die Pseudo-QOSs zählen dann nur für den Diplom-Modus „Mixed“.
- Bei allen Eingaben wird jeweils in der Datenbank nachgeschaut, ob ein bestätigtes QSO mit gleichen Band-, Mode- und DOK-Werten vorhanden ist. Ist das der Fall, wird kein neuer Eintrag vorgenommen.
- Ist das nicht der Fall, wird je ein „Pseudo-QSO“ mit einer Gegenstation „DLD/ZAHLKARTE“, aktuellem Datum, 0:00 Uhr, ausgewähltem Band und Mode und dem jeweiligen DOK angelegt. Das QSO erhält außerdem Länder-Werte 230 und DL sowie den Status „w“ (wartend), genau wie ein echtes QSO mit T-QSL.
- Nur beim DLD: Die Pseudo-QSOs tauchen entsprechend in der Liste der Diplom-relevanten QSOs auf, wenn „Show T-QSL“ ausgewählt wurde.

Der Zählkartenbesitzer kann nun die Zählkarte beim DLD-Diplom-Manager einreichen. Das kann z.B. per Scan/E-Mail oder per Post passieren, die Entscheidung hierüber trifft der Diplom-Manager.

## Was macht dann der Diplom-Manager?

Jedes Pseudo-QSO kann dann vom Diplom-Manager oder einem Vertreter mit der langläufig bekannten Funktion „QSL prüfen“ in den Status „m“ (geprüft) überführt werden. Nach dieser Bestätigung zählt das Pseudo-QSO dann für das DLD, nicht aber für andere Diplome.

## Tipp für ein ökonomisches Vorgehen

Wenn Sie sowohl Pseudo-QSOs als auch echte QSOs mit T-QSL bestätigen lassen wollen, gehen Sie in 2 Schritten vor:

1. Lassen Sie zunächst nur die Pseudo-QSOs anhand der Zählkarte bestätigen. Vorteil: Das verkleinert in der Regel auch die Liste der QSOs mit T-QSL im Antrag.
2. Wenn der Diplom-Manager die Pseudo-QSOs bestätigt hat, kümmern Sie sich anhand der Liste im Antrag um die übriggebliebenen DOKs. Dazu reichen Sie die dazu passenden T-QSLs ein und lassen sich die QSOs vom Diplom-Manager bestätigen.